

Waisenheimstätten für Kriegerverwaisen und Kinder.

Ein Komitee hervorragender Persönlichkeiten, an deren Spitze Kriegsminister Generaloberst Freiherr v. Krobatin steht, hat den Beschluß gefaßt, eine humanitäre Arbeit von besonders dringlicher Art durchzuführen. Sie gilt dem Wohle der Waisen gefallener Soldaten und der Kinder eingedienter Reservisten. Der Verein will die bereits vorhandenen guten Heimstätten und Waisenhäuser unterstützen, jene Anstalten, in denen die Waisen bedürftiger Mütter und die Kinder der Eingedienten in hygienischer Atmosphäre körperlich, pädagogisch und sittlich gefördert und zu starken und gesunden Menschen erzogen werden. Diese Unterstützung ist zunächst auf Kriegsdauer und bei Vorhandensein entsprechender Mittel auch weiterhin derart gedacht, daß der Verein für jedes der Obhut dieser Institute anvertraute Kind finanzielle Beisteuer leistet. Es sei betont, daß weder Nationalität noch Konfession jemals ein Kind von den Segnungen dieser Aktion ausschließen darf.

Die Fürsorge wird sich auf Säuglinge, auf die ganz Kleinen in den Kindergärten, auf Schulkinder und schließlich auch auf jene erstrecken, die dem schulpflichtigen Alter bereits entwachsen sind. Dies ist in den Grundzügen das Ziel, das sich das Komitee gesteckt hat. Die erste konstituierende Versammlung der neuen Vereinigung findet heute um 5 Uhr nachmittags im Radekytsaal des Militärkasinos unter dem Vorsitz des Kriegsministers Generaloberst Freiherrn v. Krobatin statt.

In das Komitee traten bisher ein: Prinzessin Franziska Hohenlohe, Baronin Gabriele Bleyleben, Baronin Berta Wolfras, Baronin Johanna Schuster-Bonnott, Frau Elvira Bellmond Edle v. Adlerhorst, Frau Elsa v. Materer, Baronin Alice Baumgartner, Frau Marianne Dainisch, Dr. Norbert Schopp, Frau Dr. Karl Fleischmann, Frau v. Dirl, Baronin Clarisse Rothschild, Frau Kathi Schratt, Baronin Clothilde Roszner v. Roszened, Baronin B. Georgi, Frau G. Bardolf, Baronin Kirchbach auf Lauterbach, Frau Andrée v. Keil, Oberstleutnant Baron Kasimir de Baux, Excellenz Paul v. Vittorelli, Generalmajor v. Hoen, Unterrichtsminister Ritter v. Hussarek, Handelsminister Dr. v. Spitzmüller, Finanzminister Dr. Ritter v. Leth, Professor Dr. Wilhelm Knöpfelmacher, Baronin Ferdinand Gorup-Besanez, Baron Bdenko Forster, Dr. Josef Maria Baernreither, Frau Flora Baccor v. Karstensfels, Oberstengattin, Gräfin Randine Berchtold, Graf Dr. Max Widenburg, Sektionschef Otto Ritter v. Reuter, Oberleutnant Baron Sig. Springer, Frau Bürgermeisterin Berta Weiskirchner, Frau Sophie Jarzebecki, Bischof Emmerich Bjellit, apostolischer Feldvikar, Oberstabsarzt Dr. Frisch, Vizeadmiral Baron L. Fedina-Palombini, Baronin Luise Leithner, Generaldirektor Erwin Philipp, Frau Wilma v. Schlick-Wolfras, Baron Louis Rothschild, Max Ritter v. Gutmann Viktor Mautner v. Markhof, Helene Mautner v. Markhof, Baronin Marie Reizes, Direktor Eugen Herz, Baronin Steffi Eger, Rittmeister v. Lustig, Frau v. Schleyer, Landesgerichtspräsident Dr. Ludwig Ritter v. Rumpfmüller, Feldoberkurat Taubinger, Oberleutnant Spizer, Hofrat Prinz Eduard von und zu Liechtenstein, Frau Berta Killus, Hauptmann Hugo Nagele, Generaldirektor Ludwig August Lohstein, Oberleutnant Krauß, Generaldirektor A. Pazzani, Felix Pollak v. Barnegg, Sektionschef Friz Ritter Wagner v. Jauregg, Hofrat Dr. Josef Ritter v. Kerzl, Oberstleutnant Kasimir Baron de Baux, Dr. Alfred Stern, Präsident der israelitischen Kultusgemeinde, Frau Direktor Elisabeth Kötter, Frau Margarete Romberg-Pfeifer, Vizepräsidentin des Ersten Lyzeal-Mädchenhortes, Frau Marie v. Grab, Frau Vittorine Kirchner, Direktor Ludwig Neurath, Generaldirektor Eugen Friedländer, Dr. S. Kahlenberg, Emil Karpeles.

Gesellschafter der Firma Schenker u. Co., Ministerialsekretär Dr. Max Lederer, Geschäftsleiter der Zentralstelle für Kinderschutz und Jugendfürsorge, Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde, Gustav Chaudoir, Excellenz Flora v. Derschatta, Frau Oberst Amelie Brumowski, Frau Regierungsrat Johanna Polt, Frau Präsident Landesberger, Frau Lotte v. Borotha-Witt, Oberkirchenrat Doktor C. A. Witz-Oberlin, Oberleutnant Otto Hilfreich, Excellenz Frau R. v. Bucherna.